

-persönlich/ Vertreter-
MUSTER - Apotheke
Herr Maximilian Mustermann
Musterstraße 1A

12345 Musterort

**Nacht- und Notdienstfonds des
Deutschen Apothekerverbandes e. V.**
Alte Jakobstraße 85/86
10179 Berlin
Tel.: 030 3404490-18
Fax: 030 3404490-80
Web: www.dav-notdienstfonds.de

Geschäftsführer: Rainer Gurski

IK: 661100310

Aktenzeichen: **NNF-22-00815-V-2**
Bitte stets angeben!

Datum: 21.02.2014

Verpflichtungsbescheid

gemäß § 19 Absatz 2, Satz 1 Apothekengesetz (ApoG)

NNF-Ident-Nummer: **NNF-22-00815**

Abrechnungsquartal: **IV. Quartal 2013 (Oktober-November-Dezember)**
und ggf. Nachmeldungen für das III. Quartal 2013 (August und September)

Sehr geehrter Herr Mustermann,

aufgrund der gemäß § 19 Absatz 3, Satz 1 und 2 Apothekengesetz (ApoG) gemeldeten Daten zu den abgegebenen Packungen verschreibungspflichtiger Fertigarzneimittel zur Anwendung bei Menschen, die der Arzneimittelpreisverordnung (AmPreisV) unterliegen, ergeht folgender Bescheid:

1. Festsetzungsbetrag für das IV. Quartal 2013

a) Es bestehen offene Forderungen für das **IV. Quartal 2013** in Höhe von

1.776,00 EUR.

b) Insgesamt liegt Ihr abzuführender Betrag für das **IV. Quartal 2013 (01.10. – 31.12.2013)** zur Förderung der Sicherstellung des Notdienstes von Apotheken für die **MUSTER-Apotheke, Musterstraße 1A, 12345 Musterort** bei **1.776,00 EUR**. Auf diese Gesamtforderung hat Ihr Rechenzentrum bereits **1.776,00 EUR** an den NNF überwiesen.

2. Nachforderungen für das III. Quartal 2013

Für das III. Quartal 2013 besteht eine Nachforderung in Höhe von

32,00 EUR.

Der noch offene **Gesamtforderungsbetrag** aus Ziffer 1.a) und 2. in Höhe von

32,00 EUR

ist grundsätzlich über Ihr Rechenzentrum bis zum **06.03.2014** an den NNF abzuführen.

Für die Verwaltung der Einnahmen wurde gemäß § 18 Absatz 1 ApoG in Verbindung mit Artikel 4 ANSG der Deutsche Apothekerverband e. V. (DAV) damit beliehen, einen Fonds zur Förderung der Sicherstellung des Notdienstes von Apotheken zum 01.08.2013 einzurichten und zu verwalten.

Zur Wahrnehmung dieser Aufgabe wurde die Satzung des DAV am 19. Juni 2013 entsprechend angepasst und der NNF als eigenständige Abteilung des DAV eingerichtet.

Berechnung

Der gemäß § 19 Abs. 1 ApoG an den NNF abzuführende Betrag ergibt sich für

1. das IV. Quartal 2013 aus **11.100** abgegebenen Packungen x 0,16 EUR = **1.776,00** EUR und
2. die Nachforderung aus dem III. Quartal 2013 aus **200** abgegebene Packungen x 0,16 EUR = **32,00** EUR.

Zahlung

1. Die Zahlungsfrist bis zum **06.03.2014** ist erforderlich und angemessen.

Der offene Betrag ist gemäß § 19 Abs. 1, Satz 1 ApoG innerhalb von 10 Kalendertagen nach Bekanntgabe des Verpflichtungsbescheides an den NNF abzuführen. Des Weiteren gilt ein schriftlicher Verwaltungsakt, der im Inland durch die Post übermittelt wird, grundsätzlich am 3 Tag nach Aufgabe zur Post als bekannt gegeben gemäß § 41 Absatz 2, Satz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz.

2. Die Überweisung des gesamten Betrages erfolgt, soweit Sie zum Zeitpunkt des Verpflichtungsbescheides ein Apothekenrechenzentrum für die Abrechnung Ihrer abgegebenen ANSG-relevanten Rezepte nutzen, über Ihr Apothekenrechenzentrum gemäß § 19 Absatz 1, Satz 2 ApoG.
3. Hierauf hat Ihr Apothekenrechenzentrum für das IV. Quartal 2013 bereits **1.776,00** EUR an den NNF überwiesen.

Anmerkung

Sollte eine Abrechnungsbeziehung mit dem Apothekenrechenzentrum nicht mehr bestehen, sind Sie zur direkten Zahlung an den NNF gemäß § 19 Absatz 1, Satz 1 ApoG auf das nachfolgende Konto

Kreditinstitut:	Apotheker- und Ärztebank e.G.
IBAN:	DE81 30060601 0204163621
BIC:	DAAEDEDXXX
Verwendungszweck:	NNF-22-00815 -V-2

verpflichtet.

Mit freundlichen Grüßen

Nacht- und Notdienstfonds des DAV e. V.

Der Bescheid wurde elektronisch erlassen und ist ohne Unterschrift und Namensangabe gültig gemäß § 37 Abs. 5, Satz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist beim Nacht- und Notdienstfonds des DAV e. V., Alte Jakobstr. 85/86, 10179 Berlin, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.